

Lifecycle-Plattform für Compliance nach EU-Maschinenverordnung

Artikel vom **29. Juli 2026**
Software für die digitale Fabrik

Pilz unterstützt Maschinenhersteller und Betreiber bei der Umsetzung der EU-Maschinenverordnung 2023/1230. Die SaaS-Lösung »Myzel« verknüpft Personal- und Maschinendaten, bündelt Nachweise und macht Compliance-Status, Fristen und Abweichungen transparent.

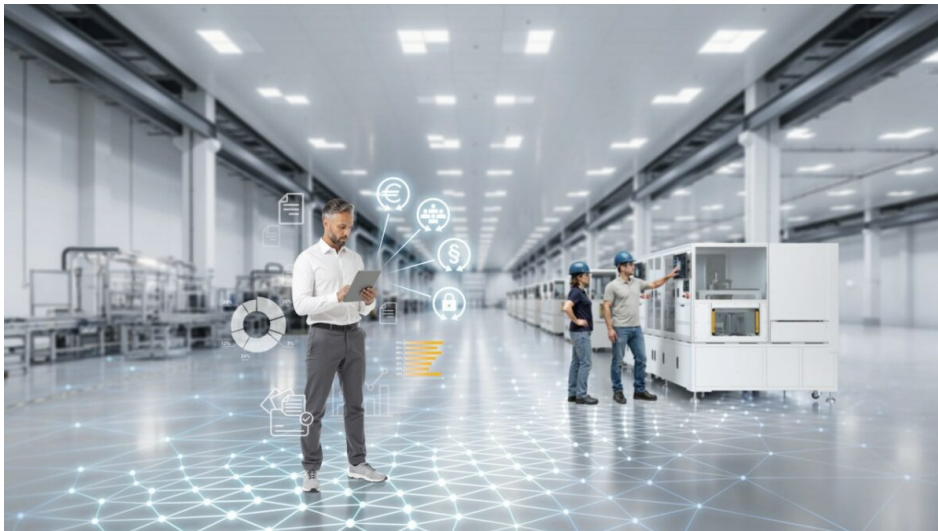


Bild: Pilz.

Ab dem 20. Januar 2027 gilt die EU-Maschinenverordnung 2023/1230. Für Maschinenhersteller und Betreiber rücken damit neben der funktionalen Sicherheit auch Industrial Security, Digitalisierung und eine nachvollziehbare Dokumentation stärker in den Fokus. Gefordert ist ein beherrschter Lebenszyklus von der Konstruktion über Betrieb und Instandhaltung bis zur Stilllegung – inklusive Software, Updates und relevanter Nachweise. Hersteller müssen konforme und sichere Maschinen entwickeln und Sicherheitsaspekte von Beginn an technisch und dokumentarisch berücksichtigen. Betreiber tragen im laufenden Betrieb die Verantwortung dafür, Systeme korrekt zu nutzen, das Personal zu schulen und Prozesse einzuhalten. Damit verschiebt sich der

Schwerpunkt von einer einmaligen Zertifizierung hin zu kontinuierlicher Compliance über den gesamten Maschinenlebenszyklus.

Safety und Security gemeinsam betrachten

Passende Safety-Maßnahmen werden zu Beginn durch eine Risikobeurteilung identifiziert und umgesetzt. Ergänzend zeigt ein Security-Assessment, welche Maßnahmen erforderlich sind, um die Security-Schutzziele des Betreibers zu erreichen. Dafür ist künftig ein engerer Austausch zwischen Hersteller und Betreiber nötig: Technische Dokumentation, Safety- und Security-Mechanismen, Updateprozesse und Risikobeurteilungen müssen auf ein MVO-konformes Niveau gebracht und nachvollziehbar gepflegt werden. Mit Erfahrung rund um die CE-Kennzeichnung unterstützt Pilz beide Seiten bei der Umsetzung dieser Anforderungen. Der gesamte Konformitätsprozess und die zugehörige Dokumentation werden dabei zentral festgehalten, damit Nachweise schnell abrufbar bleiben. Der Hersteller kann entscheiden, in welchem Umfang er seine technische Dokumentation an den Betreiber weitergibt.

Dokumentation im Betrieb strukturiert managen

Nach der Inbetriebnahme stehen Produktionsleiter, Sicherheitsverantwortliche und Management vor der Aufgabe, Maschinen, Personal, Qualifikationen und Prozesse dauerhaft im Blick zu behalten. Dazu gehören Prüfungen, Wartungsintervalle, Änderungsstände, Nachweise und Zugriffsrechte ebenso wie Fragen der IT-Sicherheit. Excel-Listen und Papierablagen stoßen hier an Grenzen. Sie sind fehleranfällig, erschweren Audits und bremsen im Ereignisfall. Benötigt wird ein integriertes Asset-Management, das organisatorische, technische und rechtliche Aspekte zusammenführt. Nur so lassen sich »Secure by Design« und nachweisbare Safety-Compliance im Alltag über Standorte und Systeme hinweg praktikabel abbilden.

Lifecycle-Plattform verbindet Mensch und Maschine

Die SaaS-Lösung »Myzel« von Pilz führt Personal- und Maschinendaten in einem System zusammen und ordnet relevante Artefakte wie Anleitungen, Beurteilungen, Validierungen, Konformitätserklärungen, Wartungspläne und Schulungsnachweise zu. Das macht den Compliance-Status in Echtzeit sichtbar. Im Modul myCore legen Anwender Maschinen an und speichern zentrale Informationen. Abweichungen, fehlende Nachweise oder ablaufende Fristen zu Assets wie Maschinen, Daten und Menschen werden auf einem Dashboard angezeigt. Ein Audit-Log dokumentiert jede Aktion im System nachvollziehbar. Hersteller und Betreiber können die Plattform gemeinsam nutzen, um Dokumentation zu übergeben und weiterzuführen. Eine Importfunktion erleichtert die Übernahme vorhandener Informationen. So kann die zentrale Dokumentation bereits am Anfang des Maschinenlebenszyklus beginnen und nach der Übergabe im Betrieb nahtlos fortgeführt werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

Transaction-Network GmbH & Co. KG

Industriepark 312

D-78244 Gottmadingen

07331 16923-0

contact@transaction-network.com

www.transaction-network.com

[Firmenprofil ansehen](#)

Bihl+Wiedemann GmbH

Floßwörthstr. 41

D-68199 Mannheim

0621 33996-0

mail@bihl-wiedemann.de

<https://www.bihl-wiedemann.de>

[Firmenprofil ansehen](#)
